

Herr Hartmann, Ortsteilbürgermeister
Hochheim

Titel der Drucksache:

Dringliche Anfrage - Umgang mit Ortsteilräten

Drucksache

0802/15

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	15.04.2015	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Umgang der Stadtverwaltung mit den demokratisch gewählten ehrenamtlichen Ortsteilräten fühlt sich der Ortsteilrat Hochheim zurückgestoßen.

Der Ortsteilbürgermeister hat mit Schreiben vom 31.03.2015 zu einer Sondersitzung zum Thema:

1) Vereinfachte Umlegung VUV 9/14 Wachsenburgweg u. a. DS 2405/14

2) Vorstellung "Vereinfachtes Umlegungsverfahren" – (Ortsteilrat möchte über alle geplanten Veränderungen im Ortsteil informiert werden) die zuständigen Fachämter eingeladen.

Aus den Ablehnungsschreiben der Stadtverwaltung geht hervor, dass der Ortsteilrat aus Datenschutzgründen nicht eingehender informiert werden könne und daher eine Teilnahme an der Sitzung nicht in Frage komme.

Der Ortsteilrat zeigt sich über die kurzfristige Absage und die Begründung sehr befremdlich, zumal - entgegen der Ansicht der Verwaltung – er sich in der Sitzung vom 27.10.2014 eindeutig positioniert hat, zeitnah entsprechend dem Verfahrensstand informiert zu werden.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1) Teilen Sie die Auffassung, dass der Ortsteilrat über die Umlegungen, soweit öffentliche Grundstücke betroffen sind, nicht im Vorfeld zu informieren und anzuhören ist?

2) Ist es künftig geübte Praxis der Stadtverwaltung, dass Einladungen der Ämter keine vierundzwanzig Arbeitsstunden vor Beginn der Sitzung unter nicht nachvollziehbaren Begründungen abgesagt werden?

14.04.2015, gez. i. A. Schmoock

Datum, Unterschrift
